

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 290.

Sonntag, den 17. October.

1841.

Die zweite Bürgerschule zu Leipzig. (Beschluß.)

Die Schulnachrichten betreffen nun I. das Lehrercollegium. Am 12. December 1840 wurden sämtliche ordentliche Lehrer, welche damals das erforderliche Dienstalter hatten, in Gemäßheit des Volksschul-Gesetzes vom 6. Juni 1835 in ihren Aemtern confirmirt, und leisteten bei dieser feierlichen Gelegenheit vor dem in pleno versammelten Rathscollégio den vorgeschriebenen Eid auf die Verfassung. Gleichzeitig mit der Vocationsurkunde wurde einem jeden der confirmirten Lehrer eine allgemeine Dienst-Instruction eingehändiget. Am 12. Februar 1841 schied Herr M. Kunze, Classenlehrer der 3. Mädchenclasse, aus dem Collegio, um sein neues Amt als Pfarrer in Grünberg anzutreten; am 1. März trat dagegen Herr D. Kämmerer als provisorischer Colleague in die Schule ein. Am 17. März wurden alle Lehrer, deren Classenstellung sich im neuen Schuljahre ändern sollte, so wie die, welche neu angestellt worden, auf die Rathsstube berufen, um die betreffenden Ernennungen, resp. Beförderungen, von dem Vorsteher der allgemeinen Bürgerschule, Herrn Stadtrath Herold, zu vernehmen. Indem dabei zugleich das Classenlehrer-Collegium completirt und nunmehr, nach dem Beschlusse E. E. H. Rathes, auch der ersten Knabenclasse ein eigener Lehrer gegeben wurde, so vertheilten sich die Classen-Ordinarate von Ostern 1841 an, wie folgt:

A. Knabenschule. I. Classe Herr D. Hanschmann, bisher in Classe II. II. Classe Herr D. Reuter, bisher in Classe III. III. Classe Herr Heinemeyer, bisher in Classe IV. IV. Classe Herr Schott, bisher in Classe V. V. Classe Herr Kretschmar, bisher in Classe VI. VI. Classe Herr Döring, bisher provisorischer Lehrer einer Parallele der Knabenschule I.

B. Mädchenschule. I. Classe Herr Oberlehrer D. Lechner, wie bisher. II. Classe Herr M. Henzenberger, wie bisher. III. Classe Herr D. Pompper, bisher in Classe VI. IV. Classe Herr D. Spröde, wie bisher. V. Classe Herr Lehmann, wie bisher. VI. Classe Herr D. Pfeiffer, bisher in Elementarcl. I.

C. Elementarclassen. I. Classe Herr Krauß, bisher in Classe II. II^a. Classe Herr D. Kämmerer, provisorisch; II^b. Classe Herr Vogel, bisher provisorischer Lehrer in Cl. II^a. — Die Hilfslehrer der Anstalt sind: Herr Carl Christian Ferdinand Hertel, Herr Carl Ferdinand August Klösch, Schreibelehrer. Herr Friedrich Wilhelm Mercker, Architect, Zeichenlehrer. Herr Carl Friedrich August Geißler, Organist, Gesanglehrer. — Lehrerinnen in weiblichen Arbeiten: Dem. Agnes Köhler. Frau D. Henriette Schweiger.

II. Statistische Nachrichten, welche die Schule betreffen, werden folgende gegeben: Schülerbestand zu Michaelis 1840 508, Abgang zu Ostern 1841 an Confirmanden und anderweit 71, verblieben 437. Von Ostern bis Michaelis 1841 wurden aufgenommen 106, gegenwärtiger Bestand 543. Diese 543 Böglinge sind in 15 Classen eingetheilt, wie folgt:

Elementarclassen: I. Classe Knaben 27 und Mädchen 23, zusammen 50, II^a. Classe Knaben 21 und Mädchen 13, zusammen 34, II^b. Classe Knaben 36 und Mädchen 33, zusammen 69, Summa 153.

Bürgerschulclassen: I. Knabenclasse 13, II. Knabenclasse 21, III. Knabenclasse 41, IV. Knabenclasse 46, V. Knabenclasse 51, VI. Knabenclasse 37, Summa 209. I. Mädchenclasse 20, II. Mädchenclasse 30, III. Mädchenclasse 39, IV. Mädchenclasse 43, V. Mädchenclasse 33, VI. Mädchenclasse 16, zusammen 181. Knaben 293 und Mädchen 250. Summa 543.

III. Die Schulchronik bietet Folgendes: 1840. Am 2. December feierte die Schule ihr erstes Stiftungsfest. Am 23. December Vormittags 11 Uhr veranstaltete der Oberlehrer, in Auftrag des Directors, die Jahresabschlussfeier. Nach einer kurzen Anrede empfingen die Zinsen des Gräfe'schen Legates zu ihren Antheilen: Gustav Albert Leopold Barbe, aus Knabenclasse I. Johanna Dorothea Steuernagel, aus Mädchenclasse I. 1841. Am 21. März, als am Sonntag Latäre Nachmittags 4 Uhr, wurde die erste öffentliche Katechumenen-Prüfung gehalten. Die Knaben waren dazu durch Herrn D. Hanschmann, die Mädchen vom Oberlehrer vorbereitet worden; Letzterer aber vereinigte bei der Prüfung beide Abtheilungen. Am 6. April, Vormittags 10 Uhr, hielt der Oberlehrer den öffentlichen Entlassungsact; die Zahl der abgehenden confirmirten Böglinge war: Knaben 26, Mädchen 31, zusammen 57. Am 19. April fand die Aufnahme neuer Schüler in die Anstalt statt, wobei 80 Kinder in die Schule eintraten. Am 4. September früh 7 Uhr feierte die Schule das Constitutionsfest, wobei Herr D. Hanschmann die Festrede hielt. Noch ist zu bemerken, daß auch in dieser Schule unter den Lehrern und Böglingen eine Collecte zu Unterstützung der armen deutsch-protestantischen Gemeinde in Prag veranstaltet wurde. Der Ertrag war so reichlich, daß am 7. September dem Herrn Buchhändler R. F. Köhler, Comité-Mitgliede, die Summe von 32 Thlr. 9 Ngr. 2 Pf. eingehändiget werden konnte.

Nun möge noch eine treffliche Stelle aus der Rede folgen, welche der Hr. Oberlehrer D. Lechner bei der Feier des ersten